

Sachbearbeiter: Manuela Haug
Aktenzeichen: 131.31

Datum: 29.06.2023
TOP: 72

Beschlussvorlage Nr. 42/2023

Betreff: BSV 42/2023 Umstellung der Feuerwehr auf Digitalfunk

<p>Produkt: 1260</p> <p>Betrag: 65.000 €</p>	<p>Haushaltsjahr: 2023</p>	<p>Mittel vorhanden?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>
<p>Deckungsvorschlag:</p> <p><input type="checkbox"/> überplanmäßig</p> <p><input type="checkbox"/> außerplanmäßig</p>	<p>Fachbereich:</p> <p><input type="checkbox"/> Bürgermeister</p> <p><input type="checkbox"/> Hauptamt</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei</p>	<p>bisher behandelt:</p>

Sachverhalt:

Die Umstellung der Feuerwehren im Landkreis Heilbronn auf Digitalfunk ist schon länger ein Thema. Bereits 2009 fanden erste Umbaumaßnahmen bei der Feuerwehr Cleebrohn statt (BSV 41/2009). Im Haushalt 2020 war ein Planansatz von 25.000 € für die Umstellung vorgesehen. 2021 wurde dann der Digitalfunk durch das Landratsamt Heilbronn für alle Feuerwehren im Landkreis ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt die Firma Abel und Käufel. Für die Umstellung auf Digitalfunk gibt es einen Zuschuss vom Land in Höhe von 3.600 €. Der Zuwendungsbescheid liegt der Verwaltung vor.

Die Feuerwehr Cleebrohn hat nun ein Angebot über die notwendigen Geräte für die Umstellung (33.910,35 €) sowie die notwendige Ausstattung für die neue Funkzentrale (31.514,85 €) von der Firma Abel und Käufel erhalten. Haushaltstechnisch wird die Ausstattung für die neue Funkzentrale beim Neubau verbucht. Die Ausstattung, die für die Umstellung beschafft wird, wird bei den allgemeinen Investitionen bewegliches Vermögen Feuerwehr verbucht. Bei beiden Kostenstellen sind ausreichend Mittel vorhanden.

Herr Schütz von der Feuerwehr wird an der Sitzung teilnehmen und kann fachliche Fragen zu diesem Thema beantworten.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma Abel und Käufel gemäß dem Angebot vom 29.06.2023 Digitalfunkmigration für die Feuerwehr Cleebrohn aufgeteilt in den Neubau (31.314,85 €) sowie für den Bestand (33.910,35 €) den Auftrag zu erteilen.